

CURRICULUM VITAE

PHILIP STRAUB



Geburtstag: 01. Juni 1984

Geburtsort: Balingen

Staatsangehörigkeit: deutsch

Familienstand: ledig, keine Kinder

Akademischer Werdegang

Sommersemester 2018: Vertretung der akademischen Ratsstelle als Assistenz von Professor Sitta von Reden

seit 2016: Promotionsstudium im Fachbereich Alte Geschichte, Arbeitstitel der Dissertation: Ansteckungsvorstellungen im antiken Rom

seit 2015: Akademischer Mitarbeiter im wissenschaftlichen Dienst am Seminar für Alte Geschichte als Assistenz von Professor Peter Eich.

2015: Wissenschaftliche Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien im Erweiterungshauptfach Biologie (Prädikat: 1,8)

2014/2015: Erstes Staatsexamen in den Fächern Geschichte und Politikwissenschaft (Gesamtnote: 1,4)

2014: Abschlussarbeit „Politische Ökonomie Nordafrikas von der Schlacht bei Zama bis in das erste Jahrhundert n. u. Z.“ (Prädikat: 1,0)

2008–2014: studentische Hilfskraft am Seminar für Alte Geschichte und am Historischen Seminar der ALU

2005–2014: Studium der Geschichte, der Politikwissenschaften und der Biologie an der ALU Freiburg

Schule, Zivildienst und Auslandsaufenthalt

2004/2005: Auslandsaufenthalt (u. a. in Australien, Neuseeland, USA)

2003/2004: Zivildienst (Körperbehindertenförderung Neckar-Alb)

2003: Abitur

Forschungsschwerpunkte

Antike Medizingeschichte

Antike Ideengeschichte

Wirtschaftliche Entwicklung des punischen und frührömischen Nordafrika

Gesellschaft und politische Ordnung der späten römischen Republik und des frühen Prinzipates

Publikationen und Tagungsbeiträge

HT 2016: State, Kingdom and Empire: The Experiences in Pre-modern India and Europe, in: Meyer, Thomas / Prinz, Claudia (Hg.): Berichte vom Historikertag 2016 (Historisches Forum 20), Berlin 2017, 78–85.

Contemporary explanatory models for causes of diseases in ancient Greece and Rome (Posterpräsentation), auf der Konferenz „Disease and the ancient world“ (21-23 September 2017) im Green Templeton College der University of Oxford.